

TCR International Series

## Engstler startet im Audi

**Mit viel Spannung wird erwartet, was später als Startpunkt einer großen Sache bezeichnet werden dürfte: Das erste Rennen der neu geschaffenen TCR-Kategorie debütiert am Wochenende in Malaysia.**

Mit anfangs 17 Startern ist das Feld der Tourenwagenserie quantitativ ähnlich aufgestellt wie das der Formel 1. Sonst verbindet die TCR aber nichts mit der Serie, in deren Rahmen sie beim Auftakt antritt.

### Münnich dabei, Engstler im TT

Praktisch in letzter Sekunde gab es noch ein paar News: Zum einen sind die ersten TV-Deals besiegelt, wobei in Deutschland zum aktuellen Zeitpunkt nur jene Rennfans die Action live verfolgen können, welche Motors TV empfangen können.

Aus deutschsprachiger Sicht gibt es mit René Münnich, wel-

cher an der Seite seines letztjährigen WTCC-Teamkollegen Gianni Morbidelli einen weiteren der West-Coast-Honda pilotiert, einen Neuzugang.

Münnich ist damit der zweite Deutsche neben Urgestein Franz Engstler. Der Allgäuer und mit Mikhail Grachev auch einer seiner Teamkollegen schwenken dabei zum Saisonstart noch einmal in Sachen Fahrzeug um. Statt des Leon Cup Racers fährt man einen der neuen Audi TT in Cup-Version.

Weil die Marketing-Strategie des Engstler-Rennstalls mit Hauptsponsor Liqui Moly den Einsatz von Fahrzeugen eines deutschen Herstellers vorsieht, ein möglicher Kunden-Golf aber seitens VW noch immer in der Erprobungsphase steckt, kam es dank Ausnahmegenehmigung zum Wechsel. Eigentlich passt der TT dank seiner Karosserieform nämlich nicht ins TCR-Reglement. ♦ MBR



Hält zu Saisonbeginn als Engstler-Auto her: Audi-TT-Cup-Version